

Dolce Vita im Herzen des Dorfes



Die Kaufmannschaft Pro Ascheberg ist für die Italienische Nacht bestens gerüstet. Ein ansprechendes Programm steht, die Flyer und Plakate sind gedruckt und gehen nun zeitnah in die Verteilung. Am Donnerstag präsentierten die Kaufleute das Programm

Foto: Nitsche

Von Tina Nitsche

ASCHEBERG. Pasta und Pomodoro, Vino Rosso, venezianische Kostüme – all diese Zutaten ergeben in der Summe die Italienische Nacht. Ein Spektakel für die Sinne, das keine Wünsche offen lässt und mediterranes Flair in den Ort zaubert. Die Kaufmannschaft Pro Ascheberg zeichnet dafür traditionell verantwortlich. Auch für die 13. Auflage war eine Arbeitsgruppe mächtig aktiv. Am Donnerstagabend präsentierten die Mitglieder im

Jagdschlösschen das fertige Programm.

Rund 33 Geschäfte mischen mit, öffnen bis 24 Uhr ihre Pforten und laden zum nächtlichen Bummel ein. Dieser wird garniert mit einem ansprechenden Rahmenprogramm. Der Ortskern verwandelt sich für eine Nacht in eine Piazza an der eines dominiert: Dolce Vita. Und dafür sorgen nicht nur die Kaufleute selber, die alle ebenso wie einige Vereine, mit eigenen Aktionen an diesem Abend zum bunten Bild beisteuern. Nein, die

Arbeitsgruppe „Italienische Nacht“ hat überdies für ein ansprechendes Rahmenprogramm gesorgt. So sorgt die Gruppe „Costumi“ für richtiggehende Eyecatcher, während sie in atemberaubenden venezianischen Kostümen im Ort unterwegs ist. Die Vize-Weltmeisterin im Bodypainting, Steffi Lüssing, verwandelt am Stand des KUKADUHS vor Bücher Schwalbe, wo übrigens ab 18 Uhr auch die Veranstaltung „Eine Gemeinde liest“ eröffnet wird, Groß und Klein bei einer Schminkaktion in un-

gewöhnliche Phantasiegestalten. Kleinkunst und Straßenmusiker tragen ebenfalls zum besonderen Flair bei. Illuminationen und Kerzenbänder runden das italienische „Feeling“ ab, wobei die Kerzenbänder überdies als Wegweiser fungieren.

Kurzum auf die Gäste wartet eine Nacht, die nicht nur Emotionen weckt und alle Sinne anspricht, sondern auch einem Urlaubstag gleichkommt. Die Arbeitsgruppe ist bestens vorbereitet. Das italienische Spektakel wird überdies mittels

Flyern und Plakaten angekündigt. „Und es wäre schön, wenn alle Geschäfte ihre Schaufenster zur Kirmes auf italienisch trimmen, um so eine einheitliche Außendarstellung und visuelle Ankündigung zu schaffen“, bat Werbewartin Sandra Neve die Kollegen. Der Ortskern ist während der Italienischen Nacht für den Autoverkehr gesperrt. Schließlich stehen die Zeichen am 10. August ab 18 Uhr ganz klar auf grün-weiß-rot und dabei steht La Dolce Vita ganz klar im Vordergrund.